

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „alias“ vom 21. Oktober 2011 15:43

Dein Vorschlag hat gewaltige Pferdefüße. Im Endeffekt läuft diese Form der Gehaltsfestlegung nach "Leistung" (Ist die in unserem Bereich überhaupt objektiv messbar?) auf eine Entsolidarisierung hinaus. Weiter gedacht würde diese Form der Gehaltsfestlegung bei "Bedarf" wohl auch Gehaltskürzungen bedeuten. Müssten Kranke und Ältere dann mit weniger Gehalt auskommen? Dass die Methoden der "freien Wirtschaft" nicht per se positiv sind, sehen wir derzeit wohl zur Genüge.

Unsere Leistung ist oft erst in Jahren messbar, wenn Rückmeldungen von ehemaligen Schülern bestätigen, dass man sie mit einem passenden Paket an kognitivem und sozialem Wissen in die Welt geschickt hat. Kurzfristige Leistungszulagen fördern nicht die Bildung der Kinder, sondern oft nur die lauten Selbstdarsteller.

Wenn ich die Klüngel und Verstrickungen an manchen Schulen betrachte, graut mir vor dem Gedanken, dass die Schulleiter auch noch Macht über die Existenzgrundlage der Kollegen erhalten sollen.